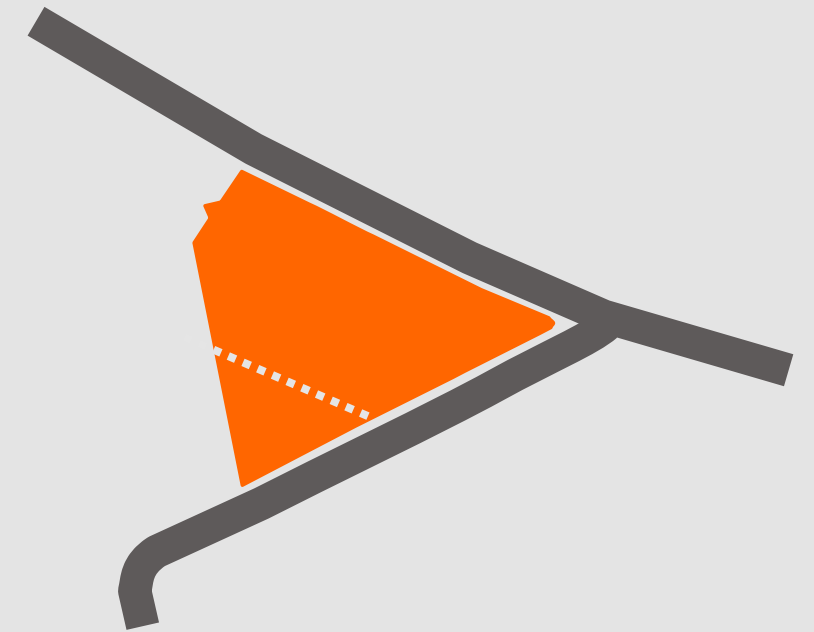


Architekten Wettbewerb [] am Lutherpark

Bürger- Vorschau

Montag, den 20. Juni 2018



[Projekt-Titel
des Preisträgers] am Lutherpark
Bahrenfeld. Hamburg

ab 10. Okt. 18 www.bahrenfelder-hoehe.de



Inhalt

Teil A	Einladungen	Seite
	Brief-Wurfsendung an 80 Nachbar-Haushalte	3
	Presse	4
Teil B	Bürger-Vorschau	
	Bericht	5

Teil A

Brief-Wurfsendung an 80 Nachbar-Haushalte

Anrainer der Straßen
- von-Hutten-Straße
- Holstenkamp

22761 Hamburg

Stuttgart, den 16. August 2018

Projekt. Grundstück des ehemaligen „Bahrenfelder Forsthauses“
hier. Ausstellung von 5 Architekten-Entwürfen // Dialog mit Ihnen

Sehr geehrte Anrainer des Grundstücks „Bahrenfelder Forsthaus“

wir, eine kleine Entwickler- und Bauträger-Einheit aus Stuttgart, sind seit 2 ½ Jahren ihr Nachbar, mit dem Grundstück an der Kreuzung von-Hutten-Straße / Holstenkamp, ehemals das Bahrenfelder Forsthaus.

Vor 2 Jahren haben wir die Brandruine entfernen lassen, und seither mit der Stadt diskutiert, welche Nutzung und in welchem Masse dieser Liegenschaft angemessen und geeignet wäre.

Am Ende kam eine gesunde Mischung heraus, ca. ein Viertel des Grundstücks gibt eine Parkerweiterung, die als wertvoll eingestuft Bäume bleiben erhalten, der Rest wird für Wohnungen vorgesehen, davon ein Drittel preisgedämpft.

Diese Festlegung wurde in eine Aufgabenbeschreibung gebündelt, in Juni an 5 Architektenbüros versandt, mit dem Ziel, am 22. Aug. im Gemeindehaus der Lutherkirche zusammen mit dem Oberbaudirektor Höing, Vertretern der Lokalpolitik und Fachbeiräten eine geeignete Lösung zu bestimmen.

Zuvor aber, am Montag, den 20. Aug, 13.00 bis 20:00 Uhr, möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, sich selbst im Gemeindehaus der Lutherkirche ein Bild von den Entwürfen zu verschaffen, sowie ein persönliches Kennenlernen zu ermöglichen

DoubleLine
development GmbH

Christoph Wendel

Sabine Hauenstein

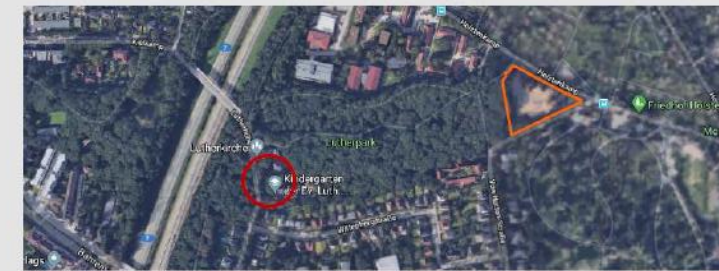
DoubleLine development GmbH | Wolschlugener Straße 34, 70597 Stuttgart
Geschäftsführer: Christoph Wendel | Tel: 0711 / 255900-0 | info@doubleline.eu
www.doubleline.eu | Sitz: Stuttgart . Amtsgericht Stuttgart . HRA 73 99 10

DoubleLine

[] am Lutherpark, Bahrenfeld, Hamburg

geladener Architekten Wettbewerb
Bürger-Vorschau

Ausstellung von 5 Architekten-Entwürfen
für das Grundstück.
ehemaliges Ausflugslokal „Bahrenfelder Forsthaus“
Zeit.
Montag, 20. Aug. 2018 / 13:00 bis 20.00 Uhr
Ort.
„Lutherhaus“. Lutherhöhe 22. 22761 Hamburg



DoubleLine



Teil A

Presse

...ität kennengelernt.
...e Mutter von drei
...enagern: „Er war

nen: „Mein Bruder dachte, Patrick bräuchte Hilfe. Meik

Fotos: SYBILL SCHNEID

Bahn reibt Ausbau der U4 voran
Bereits Ende 2019 könnten die Arbeiten an der U4 vorangetrieben werden, um die Bauzeit zu verlängern. Die Hochbahn hat die Planungsarbeiten für die U4 vorangetrieben, die im März 2015 in Betrieb gehen.

Das Feuer im März 2015

**Vor drei Jahren brannte das Kult-Lokal nieder
Neue Pläne für das Bahrenfelder Forsthaus**

Bahrenfeld - Nach dem Feuer-Drama um das Traditionslokal „Bahrenfelder Forsthaus“ gibt es neue Pläne für die Brache. Im März 2015 war das beliebte Ausflugsziel nahe des Volksparks in Flammen aufgegangen - Brandstiftung! Kurz zuvor waren umstrittene Pläne bekannt geworden, die Gaststätte dichtzumachen und auf dem 6100 Quadratmeter großen Areal Wohnungen zu bauen (BILD berichtete). Auf 80 Prozent der Fläche könnten nun zum Teil geförderte Wohnungen entstehen, auf dem Rest ein öffentlicher Park. Fünf Entwürfe sind im Rennen. Montag (13 bis 20 Uhr) können Anwohner im Gemeindehaus der Lutherkirche die Pläne einsehen, dann Jury-Entscheid. *mk*

Foto: DANIEL BOCKWOLDT/DPA

Hamm
se We
bioser
riger
versch
Schieß
ger W
Der M
drei W
zei ang
diebe
schoss
er sich
einem
ber sel
mütlich
getren
beeinc
mittelt.

Hamburger Abendblatt

20. August 2018 Elisabeth Jessen

nach Feuer

Bahrenfelder Forsthaus. Pläne für Wohnungsbau



Das Bahrenfelder Forsthaus nach dem Brand (Archivfoto)

Foto: Andreas Laible / HA / A. Laible

Bahrenfelder sind eingeladen, die Entwürfe von fünf Architekturbüros und Landschaftsplanern anzusehen und zu beurteilen.

Hamburg. Vor mehr als drei Jahren, im März 2015, brannte das Traditionslokal Bahrenfelder Forsthaus an der Von-Hutten-Straße ab. Zuvor hatte es Gerüchte gegeben, dass der Eigentümer das Areal mit dem Backsteingebäude in Bahrenfeld verkaufen wollte. Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft gegen unbekannte Brandstifter wurden in diesem Jahr ergebnislos eingestellt.

Nun will der neue Eigentümer, die ICON 14 GmbH, auf der gut 6000 Quadratmeter großen Fläche zum Teil geförderte Wohnungen bauen. Die Bahrenfelder Bürger sind am heutigen Montag eingeladen, die Entwürfe von fünf Architekturbüros und Landschaftsplanern im Vorfeld der Jursitzung anzusehen und zu beurteilen. Foto- und Filmaufnahmen sind dabei nicht erlaubt.

Votum der Bürger

Das Votum der Bürger könne in die weitere Planung einfließen, sagte ein Sprecher des Investors. In der Jury sitzen neben Hamburgs Oberbaudirektor Franz-Josef Höing zahlreiche Bezirkspolitiker sowie Vertreter der Stadtentwicklungsbehörde und des Bezirksamts Altona. Geplanter Baubeginn ist im Oktober 2019, der Einzug der ersten Mieter ist für Juni 2021 geplant.

13 bis 20 Uhr im Lutherhaus der evangelischen Kirchengemeinde Hamburg Bahrenfeld, Lutherhöhe 22, 22761 Hamburg. Weitere Infos unter www.am-lutherpark.de



Teil B Bericht

Auswertung

- Bürgervorschau am 20. August im Gemeindehaus Lutherkirche, Bahrenfeld
- und Online-Ideenformular

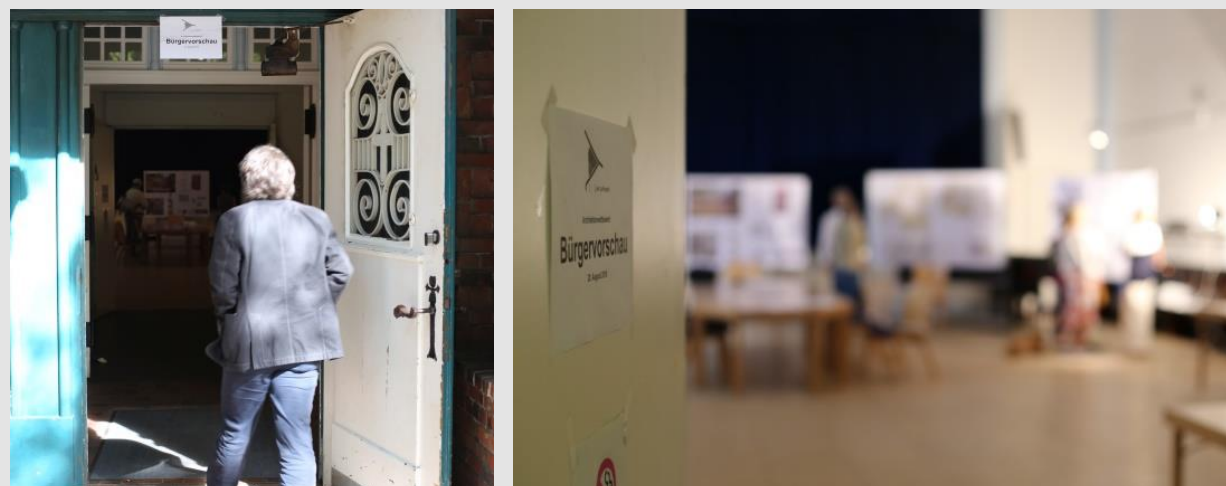
Auf Einladung durch Briefkasteneinwurf (80 Briefe) und Ankündigung in der Presse (gedruckt und online in Abendblatt, BILD) kamen zwischen 13 und 20 Uhr knapp 90 (erwachsene) Anlieger in das Gemeindehaus.

Dort Tafelausstellung der Entwürfe und Vorstellung der teilnehmenden Büros sowie Auslage der Auslobung.

Die Besucher wurden zur Meinungsbildung eingeladen und dazu, ihr Votum bzw. mit der Bebauung verbundene Anliegen frei zu äußern. Christoph Wendel und Tobias Blaurock sind in freien Einzel- und Gruppengesprächen auf die Anwesenden eingegangen.

Eine Erhebung in anderer Form haben wir im Vorfeld ausgeschlossen, damit wir optimal auf die Einzelnen eingehen können.

Dies hat sich im Verlauf als sinnvoll erwiesen. Favorit der Anlieger ist mit Abstand der Entwurf FORST.hoch2 von LA'KET / G2 Landschaft.



„Stimmabgabe“ für vorliegende Entwürfe und inhaltliche Anmerkungen

FORST.hoch2	LA'KET. Hamburg	26 pro
--------------------	------------------------	---------------

- weil: nicht so dicht/viel Grünfläche/nur 2 Solitäre anstelle von Riegeln („die kommen dann ja später gegenüber, da müssen sie nicht schon hier sein“), schön verschachtelt,
 - davon 5 „nicht so hoch“
 - „Spielplatz bitte nicht bei mir gegenüber“
- Nein, wegen Farbe (2)

Wohnen am Lutherpark	Thüs Farnschläder. Hamburg	nein (6)
-----------------------------	-----------------------------------	-----------------

- „Bausünde“, „klotzig“

Bahrenfelder Höhe	BiwerMau. Hamburg	8 pro
--------------------------	--------------------------	--------------

- Backstein sehr positiv,
 - Kleiner / nicht so hoch/lang (3)
 - städtebaulich am besten
 - aber kleiner
- nein, „katastrophe“: (1)

TIMBER	Peter Zirkel. Dresden	2 pro
---------------	------------------------------	--------------

- Weil Holz, weil gut geplant (2)
- Nein (1)



WALDTERRASSEN

Keller-Daum. Stuttgart

10 pro

- aber bitte Backstein
 - Baukörpergliederung und Wohnungen gut
 - Schallschutz für von-Hutten-Straße bei Ausbau Holstenkamp
- Nein (3)

alle: 1

- „Könnte mit allen leben“ (1)
- Insgesamt nicht so hoch, 5 Stockwerke ok“ (2)



Sonstiges.

- Tiefgaragen-ein- und -ausfahrt sowie Baustellenzufahrt sollen nicht in Von-Hutten-Straße sein (5)
- Bio Bäcker/Cafe (6)
- Gastronomie/Kneipe wäre schön (Kneipe) (3)
- „barrierefreie Wohnungen sollen dabei sein“ (2)
- Ausbau des Holstenkamps wird von einem Teil der Anwesenden massiv abgelehnt, man fühlt sich „übergangen“, Richtigkeit von Gutachten wird angezweifelt, „hier lieber nur Bus & Fahrrad“ (1)
- „Orientierung an NW-gelegenen Häusern und der Stiftung“: 1
- „an die Insekten denken“ (1)
- „Thermokomposter für alle, damit alle was davon haben“ (1)





**Feedback Internet – Ideenformular auf www.am-lutherpark.de
(bis 11.10 Uhr Dienstag)**

- Gastronomie mit Außenfläche möglichst zum Park, da Wegfall bisheriger Gaststätten, nur noch Döner-Niveau, kaum Alternativen, auch für Familienfeste (1),
- Kleines Café, Bäckerei (1)
- 5-7 Geschosse zu hoch, wird Bild des Parks schaden, daher höchstens 4 Geschosse, bei geringstmöglicher Versiegelung. Bäume sollten höher sein als Be-

bauung, Gelände offen halten, nicht einzäunen/abgrenzen, möglichst fließender Übergang in den Park. Bebauung an sich mit Schaffung von Wohnraum ist absolut begrüßenswert. (1)

- Gewinner soll überarbeiten und sich an Auslobungskriterien halten soweit das den Entwurfscharakter bewahren kann.
 - Nein zu „Bahrenfelder Höhe“, da über Nettobaufeld,
 - „Timber“ und „Wohnen am ...“ zu große Versiegelung, zu nah an Bestandsbauten und Parkerweiterung, die dadurch nicht mehr wahrnehmbar ist.
Präferenz:
 - „FORST.hoch2“: positiv: Kinderspielplatz, Entwurf zu hoch. Farbgebung kritisch,
 - „Waldterrassen“: Höhenstaffelung positiv, BGF zu groß, ggf. Entfall eines Gebäudeteils
- „schönes Projekt – viel Erfolg“ (1)





urban visions. our craft.

ICON 14 GMBH /

DOUBLELINE development GmbH

Neuer Wall 10 20354 Hamburg + 49/ 40/ 822 15 33 11

Wolfschlugener Str. 34 70597 Stuttgart + 49/ 711/ 255 90 00

www . doubleline . eu info @ doubleline . eu © 2018 DoubleLine

www.am-lutherpark.de

ab 10. Okt. 18 www.bahrenfelder-hoehe.de